

# SCN CLUBNACHRICHTEN

Die Einladung für  
die GV ist auf  
den grünen Seiten

**36. Jahrgang**

**Nr. 1**

**März 2016**

**Mitteilungsblatt  
des SC Nürensdorf**

Erscheint  
2 mal jährlich  
www.sportclub-nuerensdorf.ch

**Inserateverwaltung**

Yvonne Müller  
Steinackerstr. 4  
8309 Birchwil  
Tel 044 850 57 64

Auflage 200 Ex.

**Redaktion**

Yvonne Müller Steinackerstr. 4  
nachrichten@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Birchwil

044 850 57 64

Redakteurin

**Webmaster**

Christoph Widmer Bühlwiesenstr. 17  
SCN  
webmaster@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Nürensdorf

044 837 13 32

Homepage

**Vorstand**

Anita Meili Breitenloostrasse 6  
co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Oberwil

044 837 14 51

Co-Präsidentin

Glen Hagge Talwiesenstrasse 1  
co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Nürensdorf

044 837 07 93

Co-Präsident

Mike Harrer Auf der Halde 8  
aktuar@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Nürensdorf

Aktuar

Sibylle Peter Geisshügelstrasse 6  
sibylle.peter@hispeed.ch

8309 Birchwil

044 836 61 43

Beisitzerin

**Administration**

Karin Bleuler Breitweg 11  
kassier@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Birchwil

044 836 64 30

Kassierin

Esther Bosshart Brüttenerstrasse 16  
esther.bosshart@gmx.ch

8309 Oberwil

044 836 68 42

Material

Yvonne Müller Steinackerstr. 4  
nachrichten@sportclub-nuerensdorf.ch

8309 Birchwil

044 850 57 64

Redakteurin

## SCN-Jahresbericht 2015 des Co-Präsidiiums

Ein sehr ereignisreiches Jahr ist soeben zu Ende gegangen. Für die Präsidenten der Vereine ein Grund, sich an den Computer zu setzen und den obligaten Jahresbericht zu verfassen.

Ich schweife mit den Gedanken zurück und versuche das Vereinsjahr Revue passieren zu lassen. Es war auch im SCN wieder viel gelaufen. Im Vorstand versuchten wir das Vereins-Schiffchen auf ruhigen Wassern zu halten, was nicht heisst, dass nichts gelaufen ist. Die intensive Suche nach neuen Vorstandmitgliedern beschäftigte uns bis weit in den Herbst hinein und war zum Teil sehr zermürend, wenn lauter Absagen auf einem zukommen und es scheint, es gebe in der heutigen Zeit niemanden mehr, der in einem Vereinsvorstand mitarbeiten möchte. Es ist wirklich immer schwerer, Leute zu finden, die ein solches Ehrenamt auf sich nehmen.

Ein erfreulicher Anruf im Herbst veränderte zum Glück alles. Er wolle gerne mehr wissen über die Arbeit im Vorstand vom Sportclub-Nürens Dorf (SCN), hörte ich am anderen Ende der Leitung eine Stimme sagen. Ich gab natürlich dem interessierten Herrn am Telefon gerne Auskunft. Es war Mike Harrer aus Nürens Dorf. Seine zwei Knaben turnen seit längerem in der JUGI mit. Mike war dann Ende Oktober bei uns an der Vorstandssitzung und wird sich an der Generalversammlung (GV) zur Wahl als neuer Aktuar stellen. Er hat sich sogar bereit erklärt, bereits das Protokoll an der GV zu schreiben. Danke Mike für Deinen spontanen Einsatz.

Auch haben wir zum Glück neue Leiterinnen für das Mutter und Kind Turnen (MUKI) und das Kinderturnen (KITU) gefunden, welche ihre Aufgaben im Sommer übernommen haben. Monika Bachmann übernahm das KITU und Cornelia Pantalena das MUKI-Turnen. Ein herzliches Dankeschön an euch beide.

Was uns im vergangen Jahr immer wieder beschäftigt hatte, war das Gewerbefest in Bassersdorf. Die ganze Vorbereitung mehr als ein Jahr im Voraus war intensiv, aber auch sehr abwechslungsreich. Ich war an allen OK Sitzungen dabei und die Mitarbeit mit den anderen Vereinen und den «Gewerblern» war sehr gut. Wir entschieden uns schon früh, dass der SCN mit dem Fasnachtskomitee Bassersdorf (FAKOBA) die Festwirtschaft übernehmen. Der Vorschlag vom FAKOBA, dass wir den Service im Festzelt übernehmen sollen war spontan. Zu diesem Zeitpunkt wusste ich noch nicht, wie gross das Zelt auf den Dorfplatz werden wird. Ich war dann schon ziemlich überrascht, von der enormen Grösse. Aber wir stellten uns der Herausforderung und begannen, Personal zu suchen, was sich einmal mehr als schwierig herausstellte. Auch für mich war das Neuland und ich würde vieles anders machen, wenn es nochmals einen Anlass in dieser Grösse geben würde - leider muss ich sagen, es kein zweites Mal mehr geben wird. Der Anlass war definitiv zu gross für unsern Verein. Ich bin auf jeden Fall jetzt wieder um eine Erfahrung reicher geworden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die im Einsatz waren, ganz herzlich bedanken, denn es war zum Teil sehr viel los und die grosse Hitze, die das ganze Wochenende über herrschte, war noch eine zusätzliche Herausforderung für alle. Was jedoch übrig bleibt ist ein schöner Betrag für unsere Kasse.

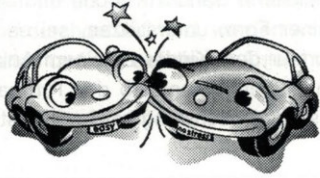
Der SCN Vorstand traf sich im letzten Jahr zu vier Sitzungen und einer Riegenleitersitzung. Ich hoffe, dass wir im neuen Vereinsjahr mit einem vollständigen Vorstand arbeiten können um die Pendenzen besser zu verteilen.

Nun bleibt mir meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen herzlich zu danken, für die gute Zusammenarbeit. Nicht unterlassen möchte ich auch allen Leiterinnen und Leiter, die das ganze Jahr gut vorbereitet in die Turnhalle kommen um uns allen abwechslungsreiche Lektionen zu bieten, ganz herzlich zu danken. Wir schätzen eure Arbeit sehr. Wir vom Vorstand wünschen der ganzen SCN Familie ein unfallfreies und erfolgreiches Vereinsjahr. Wenn wir alle am gleichen Seil ziehen, können wir auch 2016 viel bewegen!

Für das Co-Präsidium  
Anita Meili



**Impressionen  
Gewerbefest  
2015 (zvg)**



# Carrosserie Baumgartner

Nürensdorf

☎ 044 836 65 23  
[www.carrosserie-baumgartner.ch](http://www.carrosserie-baumgartner.ch)

- Autospenglerei
- Scheiben-Service
- Autospritzwerk
- Drücktechnik



[www.baeckerei-bosshart.ch](http://www.baeckerei-bosshart.ch)

Dorfstrasse 21  
8311 Brütten  
052 345 24 66

Dorfstrasse 1  
8303 Bassersdorf  
044 836 55 28

Lindauerstrasse 1  
8309 Nürensdorf  
044 836 45 65

## Fäll-Group



Der Baum muss weg! Aber wie?  
Der fällt doch aufs Haus! Kein Problem für uns.

### Wir fällen Bäume und Sträucher

Auch das Entsorgen und Häckseln erledigen wir für Sie.

M. Peter: 079 462 63 77    Telefon: 044 836 45 63  
E-Mail: [me.peter@bluewin.ch](mailto:me.peter@bluewin.ch)



## Restaurant Kreuzstrasse

Rolf Bischoff  
8309 Birchwil  
Tel.: 044 836 51 54  
Fax: 044 836 51 53

**Dienstag und Mittwoch geschlossen.**

## Neue Leiterin für's Mukiturnen

Cornelia Pantalena ist gelernte Kleinkinderzieherin. Ihre Ausbildung absolvierte sie im Kinderheim Pilgerbrunnen am Albisriederplatz, eine Institution vom Evangelischen Frauenbund Zürich. Zehn Jahre war sie dort tätig und es machte ihr grosse Freude, mit den Kindern zu arbeiten. Heute ist sie selber Mutter von drei Kindern.

Durch die Arbeit ihres Mannes sind sie im 2006 von Birchwil nach Rapperswil (SG) gezogen und Anfang 2015 wieder zurückgekommen. In Rapperswil leitete sie bereits zwei Jahre ein Mukiturnen, was ideal war, da sie ihre Kinder mitnehmen konnte. Das Leiten vom Mukiturnen sei perfekt für Mütter mit Kindern.

### Mukiturnen

Im Sommer 2015 übernahm Cornelia dann das Mukiturnen von Vroni Bölsterli, welches am Montag stattfindet. Die Gruppe von zehn Kindern leitet sie alleine. Wenn sie Hilfe brauche, dann habe es genug Mami's die gerne mithelfen, das klappe recht gut. Es könnten sogar noch mehr Kinder in diese Gruppe aufgenommen werden, am liebsten noch ein paar Mädchen, da ausser einem Mädchen nur Jungs in der Gruppe seien. Da gehe es dann manchmal schon etwas wild zu, meint sie lächelnd. Cornelia freut sich jedoch sehr, dass sie wieder einsteigen konnte.

### Kinderturnen

Als Cornelia am Regenbogentag Alexandra Gubelmann ausgeholfen hat, lernte sie Monika Bachmann kennen. Im Gespräch sei dann herausgekommen, dass Monika das Kinderturnen übernehmen wird und sie noch dringend Hilfsleiterinnen gesucht hat. So unterstützt die engagierte Kleinkinderzieherin, zusammen mit Rita Schwender, Monika noch im Kinderturnen.

### Inspirieren lassen

Cornelia liebt es, sich spontan entscheiden zu können, was sie in den Turnstunden macht. Sie lässt sich gerne inspirieren und schaut dabei vor allem auf das Wetter. Wenn es zum Beispiel schneit, dann könnte das Thema vielleicht Bälle & Schnee sein, dann mache sie mit den Kindern etwas mit Ping-Pong Bällen oder sie spielen Frau Holle mit einem grossen Tuch. Es gebe so viele interessante Sachen, die man mit Kindern machen kann. Über die Jahre habe sie eine anschauliche Sammlung zusammen und an Ideen fehle es nie. Sie könne einfach aus ihren Ordnern das gewünschte herauspflücken, das sei sehr praktisch, meint sie nicht ohne Stolz. Den Kindern macht es spass, einfach aktiv zu sein. Die kleinen lieben es zu balancieren, oder sie unternimmt mit ihnen eine Reise zu den wilden Tieren. Dann wiederum stiegen sie auf Hindernisse und springen runter auf eine Matratze. Da es sich um eine Bubengruppe handle, seien die Spiele mit Bällen natürlich am interessantesten.

Inzwischen leitet sie auch noch zusätzlich in Dietlikon eine Muki-Gruppe mit 22 Kindern. Wenn alle kommen, dann seien es 44 Personen. Sie findet es lässig, eine so grosse Gruppe zu führen.

Cornelia ist aufgestellt, freundlich und offen. Sie geht vollkommen in ihrer Arbeit mit den Kindern auf und wir freuen uns, Sie in unserer Sportclub-Familie zu haben. Wir sind immer froh, dass es Menschen gibt, die sich für die Jugend und den Sport einsetzen. Wir hoffen, dass uns Cornelia noch lange erhalten bleibt.

*Bericht von Yvonne Müller*



## **Es Reisli voller Highlights vom 19.-20. September 2015**

Bereits der Start der Fitnessriegenreise 2015 ist für Nichtfrühaufsteher ein erstes Highlight. Zur allgemeinen Überraschung findet der Treff dieses Jahr nicht um 07:00 Uhr oder früher, sondern erst um 08:00 Uhr im Bus nach Winterthur statt. Zweites Highlight für uns zwei Fitnessriegenreise-Neulinge folgt sogleich, als Bea uns im Zug Richtung Gossau mit fein duftenden Gipfeli überrascht. In Gossau steigen wir um und bald ist es klar, die Reise führt ins Appenzellerland.

### **Wandern im Alpstein – ein Highlight!**

Gut gelaunt, bestens gepflegt und fast übermütig, steigen wir jedoch in Steinegg, eine Station zu früh, aus dem Zug. Zur allgemeinen Belustigung muss die ganze Frauentruppe wieder in den Zug zurück. In Weissbad angekommen erreichen wir nach einer kurzen Postautofahrt die Bahnstation Hoher Kasten in Brülisau. Wir wandern im Alpstein, was für ein Highlight!

Von der Bergstation erwartet uns gleich ein weiterer Höhepunkt trotz einiger Wolken und zwar ein herrlichen Ausblick bis zum Bodensee. Nach einer kurzen Verpflegungspause, mit etwas klammen Fingern bei kühlen Temperaturen auf 1795 Meter über Meer, nehmen wir die Wanderung in Angriff. Glücklicherweise ist der laut Wettervorhersage gemeldete Regen noch nicht in Sicht.

### **Hohen Kasten – Staubern - Bollenwees**

Der Weg führt uns ca. drei Stunden dem Bergmassiv entlang bis zum Staubern Grat auf 1751 Meter. Immer wieder lassen uns die Wolken durch eine Lücke den herrlichen Ausblick geniessen und so gelingen einige tolle Erinnerungsfotos der schönen Umgebung. Im Berghaus Staubern gönnen wir uns eine kleine Stärkung für den Abstieg zur Bollenwees. Kaum haben wir die Rucksäcke geschultert setzt leichter Regen ein. Wir sind natürlich wetterfest und der Nieselregen stört uns nicht weiter. Nur die Steine auf dem Weg sind zum Teil gefährlich rutschig. Wir sind so sportlich schnell unterwegs, dass wir unser Tagesziel früher als erwartet erreichen und werden belohnt mit dem Blick auf den ruhigen, traumhaft schönen Fählensee. Das feiern wir mit einem Röteli ...PROSCHT!!!

Highlight vier! Die Bollenwees ein weitere schöne Überraschung. Nicht nur das perfekt renovierte Berghaus, sondern auch das köstliche Abendessen mit einem feinen Wein sind Erholung pur – das ist der Höhepunkt Nummer fünf! Die Nacht zu dreizehnt im romantischen Massenlager überstehen wir unbeschadet! ;-))

### **Bollenwees – Plattenbödeli – Brülisau**

Nach einem feinen Bergfrühstück steigen wir bei nebliger Witterung der eindrücklich hohen Felswand entlang steil ab. Es geht Richtung Plattenbödeli. Am Sämtisersee machen wir Rast - Highlight Nummer sechs: die Sonne scheint! Da wir nicht mit Aufhellungen gerechnet haben, geniessen wir die wärmenden Strahlen umso mehr.

Bei angenehmen Temperaturen ist es nun eine Leichtigkeit den letzten Streckenabschnitt nach Brülisau zu meistern, zumal wir kurz vor dem letzten Steilen Stück, bei gemütlichem Beisammensein im Berggasthaus Ruhesitz, noch einen «Schümlipflüml» geniessen konnten. Am Fusse des Hohen Kasten angekommen freuen wir uns über die zwei gelungenen Wandertage. Bald schon sind wir wieder auf dem Heimweg. Schön war's...!!!

Herzlichen Dank an Bea, unserer Organisatorin des perfekt geplanten Fitnessriegenreisli 2015!

Corinne und Dagmar



# **Jahresbericht 2015 Mädchenriege Nürensdorf / Birchwil**

## **GLZ Jugend- Hallenwinterwettkampf**

Sonntag, 28. März in Nürensdorf: Zum sechsten Mal war der Turnverein Bassersdorf Gastgeber des alljährlichen Jugendhallenwinterwettkampfes in der Dreifachturnhalle in Nürensdorf. Also ein Heimspiel für uns. Gruppenweise zirkulierten wir von Posten zu Posten und absolvierten sechs Disziplinen, bei denen wir Schnelligkeit, Ausdauer und Geschwindigkeit unter Beweis stellen mussten. Dabei standen Hindernislauf, Pendellauf, Kastenweitsprung, Wandprellen, Medizinballstossen und Seilspringen auf dem Programm. Wir starteten um 10 Uhr mit der Kategorie I/K, Rangverkündigung war um 14 Uhr. Start der Grossen war um 12:45 Uhr Kat.G/H und ihre Rangverkündigung um 16:30 Uhr.

## **Jugendsporttag**

Am Samstag, 30. Mai fand der Jugendsporttag in Seuzach statt. Ein sehr gelungener Anlass, welcher immer im Freien stattfindet und gut organisiert ist. Wir haben keine Siege heimgebracht, aber viele Auszeichnungen erhalten. Wir absolvierten, bei angenehmen Temperaturen, die Disziplinen Hochweitsprung, 60/80 Meterlauf, Fitnessparcour, Zielwurf und zur Überbrückung bis zur Rangverkündigung fand noch der Pendellauf statt.

## **Beachvolleyball**

Viel Spass macht uns das Beachvolleyball spielen, welches wir in Bassersdorf in der BXA Anlage 1 Mal im Jahr machen.

## **Grillen am Bach**

Vor den Sommerferien gehen wir immer zum Grillen an die Feuerstelle. Schlangebrot, Chips und Marshmallows runden den Spass ab.

## **Jugendspieltag**

Sonntag, 30. August in Zürich-Leimbach: Dieser Tag war das Highlight unserer Mädchenriegertruppe - ein ganz besonderes Erlebnis. Wir starteten mit vielen neuen und jungen Mädchen in den Wettkampf und konnten trotzdem 2 Mal den 2. Platz gewinnen und viele Auszeichnungen. Beim Jägerball Unterstufe und Ball über die Schur Unterstufe holten wir beide Male den zweiten Platz – super Leistung. Herzliche Gratulation den Mitspielerinnen: Corina Peter, Luana Sigrist, Delia Calo, Elhana Alii, Luana Calo, Mara Bolliger, Melanie Wagner und Lena Bosshard.

## **Bouldern**

Bei schlechtem Wetter gehen wir bouldern und die Woche drauf, wenn das Wetter stimmt auf den Vitaparcours.

## **Kyburglauf**

Samstag, 7. November: Zum Abschluss machen wir jedes Jahr beim Kyburglauf mit. Das Wetter war in diesem Jahr frühlingshaft schön und warm. Aufwärmen auf dem Platz, anschliessend Start der jeweiligen Kategorien. Am Nachmittag starteten wir Leiter den Walkingtrail, dass hat toll Spass gemacht.

## **Chlaushöck**

Donnerstag, 10. Dezember war zum Abschluss und Höhepunkt des Jahres unser Chlaushöck. Stufenbarren, Stöcke und Ringe waren dieses Jahr das Highlight. Den Anfang machte die Bodengruppe. Die Mädchen welche schon etwas länger bei uns sind, durften die Vorführung am Barren zeigen und unsere Jüngerer eine Stabvorführung und springen durch den Ring. Nach der Vorführung absolvierten wir mit den Eltern noch eine Königinnenstaffette. Zum krönenden Abschluss gab es eine feine Suppe, viele Nüsse und Süssigkeiten. Nach dem fröhlichen Beisammensein verabschiedeten wir alle, wünschten frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Christina, Janina Zentner und Pam Stankay







DORFDROGERIE  
HAFEN

**Ihr Spezialist für Naturheilmittel**



**Getränke-Bösch**

Wein, Bier, Mineral, Fruchtsäfte, Spirituosen, Festmobiliar

**Hauslieferung - Festservice - Abholmärkte**

**Nürens Dorf + Dietlikon T 044 836 74 09**

info@getraenke-boesch.ch www.getraenke-boesch.ch



**Kundenmaurer**

Umbauten + Renovationen

**044 837 07 57**

Notker Bösch

Zelgliweg 5

8309 Breite-Nürens Dorf



**PFALLER & Söhne AG**

Birchwilerstrasse 24 · 8303 Bassersdorf

Telefon 044 836 77 97 · www.pfaller.ch

*Farben erleben ...*

## Kinderturnen

Nach den Sommerferien durfte ich mit einer neuen, grossen Gruppe bewegungsfreudiger Kinder ins neue Turnjahr starten. Während die einen schon Muki- und Kindergarten Erfahrungen mitbrachten, war es für viele etwas ganz Neues. Sich in der Gruppe zurechtzufinden, die anderen Kinder kennenzulernen und auf sie Rücksicht zu nehmen, einander zu helfen und sich an Regeln zu halten, waren die ersten Schwerpunkte.

Im ersten Quartal durften die Kinder viel frei turnen. Sie entdeckten, was ihnen besonders liegt und Spass macht. Klettern, schaukeln, schwingen und springen war sehr beliebt, aber auch Bälle fanden verschiedene Verwendungen!

Immer mehr ermutigten wir die Kinder Neues auszuprobieren und unterstützten sie, wenn ein Gerät noch unüberwindbar zu sein schien. Wir versuchten, ihnen die Spielregeln möglichst einfach zu erklären, wenn diese zu kompliziert waren.

Neben dem Erlernen einfacher Ballspiele, Fangi-Formen und Bewegungsabläufen, wie Rolle vorwärts, Streck sprung oder Seilspringen, liessen wir den Kindern auch oft Freiraum an den Bewegungsstationen. Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wieviel Kreativität und Fantasie die Kinder haben, und wie sie ganz ohne Anleitung verschiedene Bewegungsformen ausprobieren.

Das Kinderturnen bereitet mir Woche für Woche viel Freude, und so möchte ich an dieser Stelle einen herzlichen Dank meinen Hilfsleiterinnen Cornelia Pantalena und Rita Schwender aussprechen, die mit ihren Ideen die Turnstunden bereichern, und mit ihrem grossen Engagement es überhaupt ermöglichen, mit so vielen Kindern zu turnen.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein bewegtes und fantasievolles 2016 und freuen uns auf weitere lustige und lehrreiche Stunden in der Turnhalle.

Monika Bachmann



## Jahresrückblick Mixed-Volleyballsektion 2015

**N**un, mein Halbjahresbericht ist ausgefallen, wie vielleicht einige von Euch festgestellt hatten. Das hatte verschiedene Ursachen, auf die ich hier nicht eingreten werde. Allerdings entschuldige ich mich für diese Tatsache. Unser Team war auch nicht so aktiv, wie im vergangenen Jahr. Der Grund dafür war wohl einfach der, dass familiäre und persönliche Gründe der einzelnen Spieler/Innen Vorrang hatten. Das ist sicherlich richtig so und führt dann auch u.U. zu einem eher rückläufigen Turnierbesuch.

**S**o starteten wir sehr spät in unser Turnierjahr, nämlich erst am 12. April in Zollikon. Dieses Turnier besteht ja im Besonderen dadurch, dass auf Kleinfeldern mit 2er Teams gespielt wird. Drei Teams des SC Nürensdorf waren mit von der Partie. Dies in folgender Zusammensetzung: Barbara und Mani, Emil und Michaela, sowie Pius und Anita (wobei Michaela und Anita vom TV Embrach eingesprungen waren). Gerade, oder obwohl auf Kleinfeldern gespielt wird, stellt dieses Turnier aber auch besondere Anforderungen an die Technik wie auch an die Kondition, da ein Spiel nur zu Zweit einfach viel mehr Einsatz fordert. Die dennoch geschlossene Leistung (Ränge 7,8 und 9 von 11 Teams) sind dann auch nicht der Grund, warum wir an diesem Turnier teilnehmen, sondern die spezielle Atmosphäre und bei allem Einsatz natürlich auch der „Spasfaktor“. Soweit ich die Rückmeldungen erhalten hatte, ist eine erneute Teilnahme 2016 dann auch eines der erklärten Ziele unser Spieler/Innen.

**D**a sich die Spielerinnen des TV Embrach an einer Meisterschaft angemeldet hatten, fielen dann die regelmässigen, monatlichen Begegnungen per Mai auch aus. So traten wir dann im Juni noch gegen den TV Effretikon an, wobei dieses Freundschaftsspiel wie immer übrigens, in sehr sportlicher, ja geradezu kameradschaftlicher Stimmung verlief. Der gemeinsame Ausklang in einem lokalen Restaurant gehört einfach dazu! Das Gastrecht nahmen die Spieler/Innen dann erst wieder im November in Anspruch. Auch hier lief alles wie gewohnt ausgesprochen freundschaftlich, was den Breitensport, den wir ja betreiben auch auszeichnet.

**Z**urück aber noch zum Turnierbetrieb: Das zweite Turnier, dasjenige des TV Aegerisee in Wil bei Wilen fand am 02. Mai statt. Dort gab ich der Teamforderung nach, die Anmeldung in der Kategorie „Agrfrasseni“, also „Könner“, abzugeben. Ich hielt das Niveau dort für sehr herausfordernd. Meine Gedanken gehen trotz allem Wettkampfgeist, dahin, dass wir uns in Kategorien anmelden sollten, wo uns doch mehr Erfolgsergebnisse beschert werden (z.B. Vorjahressieger in der Kategorie „Pläuschler“ bzw. „Hobbyspieler“). Allerdings erstaunte es mich, dass es uns trotz der wirklich starken Konkurrenz gelang, den sechsten Schlussrang von acht Teams zu belegen. Die Spiele waren alle wirklich, bis auf eines, hart umkämpft und wir konnten erstaunlich gut mithalten, obwohl wir nun wirklich nicht mehr die Jüngsten sind.

**E**inen eher familiärer Höhepunkt durfte dann Martina Meier (Stehle) im Juni, genauer am 12. Juni mit der Geburt ihres Sohnes feiern! Sie war aufgrund ihrer Schwangerschaft seit April nicht mehr ins Training gekommen, was ja auch nicht weiter erstaunt. Viel schöner aber ist, dass es der kleinen Familie und insbesondere Elia Fabian gut geht. An dieser Stelle noch einmal: Herzliche Gratulation! Martina wird voraussichtlich im neuen Jahr wieder bei uns trainieren.

**L**eider verlief dann die Anmeldung zum „XL-Beachvolley-Turnier“, welches Mitte August in Kreuzlingen stattfand, buchstäblich im Sand, sodass wir nicht daran teilnehmen. Das soll uns aber 2016 nicht mehr passieren. Stolz hingegen bin ich auf das wirklich einsatzfreudige Auftreten unserer Mixed-Volley Spieler/Innen als Servicepersonal der Standgemeinschaft Nr.3 (zusammen mit Mitgliedern des „FAKOBA“) beim Gewerbefest des Gewerbevereins Bassersdorf-Nürensdorf, welches am langen Wochenende vom 28. – 30. August in Bassersdorf stattfand. Die Umstände (Ansturm vieler Gäste innerhalb kurzer Zeit und etwas chaotische Organisation was u.A. auf zu grosse Essensauswahl und Getränkeauswahl beruhte) waren Zeitweise wirklich nicht einfach zu bewältigen, bedenkt man, dass wir reine Amateure in diesem Bereich sind. Euer Einsatz hat sich hier trotzdem gelohnt, natürlich auch derjenige aller übrigen SCN-Mitglieder, und ich bedanke mich sehr dafür!

**L**etztlich haben wir nach langer „Durststrecke“ mit Katrin Eichhorn endlich wieder eine neue Spielerin gefunden, die unser hohes Durchschnittsalter doch wesentlich senkt! Der Trainingsbesuch war gut, allerdings mussten wir dieses Jahr zwei Trainings mangels genügend Spieler/Innen streichen. Das soll aber keine Entwicklung sein, sonder ja gerade durch meine zusätzliche Werbung für Neumitglieder wieder ausgeglichen werden. Natürlich verbinde ich damit auch die Hoffnung, mehrere Turniere mit der Mixed-Volleysektion bestreiten zu können. Ich wünsche allen ein verletzungsfreies und ereignisreiches neues „Sportjahr“.

Mit sportlichem Gruss Glen

# Einladung zur 46. Generalversammlung

Montag, 14. März 2016, 20.00 Uhr (Essen um 19.00 Uhr)

## Restaurant Zur Linde, Oberwil

### Traktanden:

1. Begrüssung und Apell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Abnahme des Protokolls der GV 2015
4. Abnahme der Jahresberichte
5. Mutationen
6. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisoren Berichtes
7. Anträge
8. Jahresprogramm 2016
9. Mitgliederbeiträge
10. Budget 2016
11. Wahlen: des Co-Präsidiums  
des Vorstandes und der Administration  
der Revisoren
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis spätestens am **1. März 2016**, an die Co-Präsidentin,  
Anita Meili, Breitenloostrasse 6, Oberwil einzureichen.  
([co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch](mailto:co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch))

Ab 19.00 Uhr findet das gemeinsame Nachtessen statt. Jeder bezahlt selber.

Menü 1: Riz Casimir

Fr. 20.- (Spezialpreis)

Menü 2: Schnitzel Pommes mit kleinem Salat

Fr. 20.- (Spezialpreis)

Menü 3: Salatteller

Fr. 20.- (Spezialpreis)

**Anmeldung für das Essen bis Mittwoch, 9. März 2016 an: Esther Bosshart: Tel. 044 836 68 42 oder per E-Mail: [esther.bosshart@gmx.ch](mailto:esther.bosshart@gmx.ch)**

*Restaurant zur Linde*

Das «Linde-Team»

Fam. P. Buschor und U. Felber

Mo Di Ruhetag

Oberwilerstrasse 109

8309 Oberwil bei Nürensdorf

Tel. 044 836 51 55

# GV-Protokoll 2015

45. Generalversammlung des Sportclubs (SCN) Nürensdorf  
vom 16. März 2015, im Restaurant Linde Oberwil, 8309 Oberwil

Beginn: 20 Uhr

Anwesend Vorstand:	Anita Meili	Glen Hagge
	Yvonne Müller	Sibylle Peter
Administration:	Esther Bosshart	Karin Bleuler

Anwesend: 45 Stimmberechtigte und 4 Ehrenmitglieder (Absolutes mehr 25)  
Entschuldigt: 17 Stimmberechtigte und 2 Ehrenmitglieder

## Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Abnahme des Protokolls der GV 2014
4. Abnahme der Jahresberichte
5. Mutationen
6. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes
7. Anträge
8. Jahresprogramm 2015
9. Mitgliederbeiträge
10. Budget 2015
11. Wahlen: des Co-Präsidiums  
des Vorstandes und der Administration  
der Revision
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

### 1 Begrüssung

Anita begrüsst die Anwesenden zur 45. Generalversammlung.

### 2 Wahl der Stimmzähler/Innen

Als Stimmzähler werden Vreni Städeli und Margrit Rüeger einstimmig gewählt. Anita bedankt sich bei den Freiwilligen.

### 3 Abnahme des Protokolls der GV 2014

Das Protokoll Nr. 44 der GV 2014 wird einstimmig angenommen.

### 4. Abnahme der Jahresberichte

Der Jahresbericht vom Co-Präsidium wird einstimmig angenommen.

### 5. Mutationen

Eintritt FNR: Barbara Joss und Anette Köhler. Austritt FNR: Maria Spaltenstein und Maria Cassani. Bei den Kindern bleibt der Bestand in etwa gleich wie im letzten Jahr.  
Anita spricht auf die Mutationen der Riegenleiter an. Alexandra Gubelmann hat ein Jobangebot angenommen als Kindergärtnerin in Birchwil und kann das Kinderturnen deshalb nicht mehr leiten. Martin Bänziger hört auf Ende Schuljahr auch auf und sein Nachfolger wird Basil Härry sein, der jetzt schon als Hilfsleiter die Jugendriege

# GV-Protokoll 2015

unterstützt. Vroni Bölsterli gibt die Leitung vom Mukiturnen auch auf und wir suchen dringend einen Ersatz für sie.

## **6. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes**

Ein höheres Budget wird veranschlagt. Wir haben dieses Jahr Gewinn gemacht. Karin geht auf einig Punkte speziell ein: Am Jugendlauf waren die Einnahmen erstaunlich hoch und von der ZKB wurden 2'000 Franken gesponsert, die für die Jugend eingesetzt werden müssen. SCN-Heft: Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Kosten dank dem Einsatz von Yvonne geringer gehalten werden, da sie die Layouts selber gemacht hat und der Auftrag über eine Online-Druckerei gedruckt wurde. Die Kosten konnten dadurch halbiert werden. Somit ist das SCN-Heft selbsttragend. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig von der GV angenommen.

## **7. Anträge**

Es wurden keine schriftlichen Anträge eingereicht.

## **8. Jahresprogramm 2015**

Jahresprogramm wird einstimmig angenommen. Martinimärt wird neu vom Nüeri-Netz durchgeführt.

Zusätzlich zum bestehenden Jahresprogramm wurde der Anlass vom Gewerbeverein speziell behandelt. Anita informiert die GV wie folgt: Der Anlass findet am Wochenende vom 28. – 30. August statt. Der Sportclub Nürens Dorf wird zusammen mit dem FAKOBA und dem Dampfisenbahnclub eine Gastwirtschaft führen. Die Leitung übernimmt FAKOBA und der Sportclub ist als Unterstützung im Service mit dabei (Zelt hat ca. 100 Plätze). FAKOBA hat einen Bar-Wagen, den sie umgebaut haben und auf den Platz stellen wollen, dieser wird ausschliesslich von den Leuten von FAKOBA betrieben. Das Essen wird typisch schweizerisch bodenständig sein ev. Gehacktes mit Hörnchen. Das ist aber noch nicht definitiv. Weiter erwähnt Anita, dass es sehr lukrativ sei, an einem solchen Anlass mitzumachen und wir könnten für unseren Sportclub auch Werbung machen. Vor der Abstimmung weisen die Stimmberechtigten speziell darauf, dass Anita bei der nächsten OK-Sitzung mit dem FAKOBA diese informieren soll, dass vom Sportclub Nürens Dorf hauptsächlich ältere Helfer mit dabei sein werden und der dringende Wunsch geäußert wurde, dass der Sportclub nur am Buffet mithelfen möchte. Der Anlass vom Gewerbeverein wird danach mit dem Absoluten Mehr von 26 Stimmen angenommen. 15 Stimmen waren dagegen und 8 Stimmen haben sich enthalten.

## **9. Mitgliederbeiträge**

Karin teilt mit, dass die Mitgliederbeiträge vom STV nicht erhöht wurden. Sie empfiehlt, dass die Beiträge in der gleichen Höhe wie im letzten Jahr sein sollten. Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird einstimmig angenommen.

## **10. Budget**

Karin teilt mit, dass durch den Jugendlauf, die Dorfchilbi und den Martinimärt viel höhere Einnahmen erzielt wurden, als budgetiert. Für eine Bodenturnmatte wurde 2014 Fr. 3'000.- ausgegeben. Davon wurden Fr. 2'000.- von der Schulbehörde übernommen und Fr. 1'000.- hat der Sportclub dazugelegt. Karin stellt einen Antrag bei Swisslos für eine allfällige Rückvergütung. Dieser Betrag wird aber erst im 2016 bei uns eintreffen. Das Budget wird einstimmig angenommen.

# GV-Protokoll 2015

## 11. Wahlen

Sibylle teilt mit, dass Glen und Anita gerne wieder das Co-Präsidium übernehmen würden. Dies wird mit einem grossen Applaus angenommen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder inkl. der Administration werden einstimmig gewählt, ausser dem Aktuar, welcher immer noch Vakant ist und unbedingt bis zur nächsten Generalversammlung besetzt werden muss. Inzwischen wird der Vorstand abwechslungsweise die Sitzungsprotokolle schreiben.

Wahl der Revisoren: 1. Revisor: Peter Winiger  
2. Revisorin: Ursi Brunner

Edit Roffler tritt turnusgemäss aus. Die vorgeschlagenen Revisoren werden einstimmig angenommen.

## 12. Ehrungen

Dieses Jahr hat es keine Ehrungen.

## 13. Verschiedenes

**Softgel-Jacken:** An der Riegenleitersitzung wurde bestimmt, dass das Geld vom Langlaufclub und das Geld von der ZKB vom letzten Jahr nun für Softgel-Jacken mit Logo vom SCN investiert wird (Muster werden gezeigt). Es wurde bestimmt, dass die Jacken ausschliesslich für unsere Jugendriegen angeschafft werden. Marcel Nigg hat uns für einen super Preis diese Gel-Jacken besorgt, danke Marcel. Die Kosten pro Softgel-Jacke für ein Kind sind Fr. 112.- und für einen Erwachsenen Fr. 126.- inkl. Druck vom Logo. Der Vorschlag vom Vorstand ist, dass die Softgel-Jacken an die Kinder für 50% vom Kaufpreis verkauft werden. (Fr. 56.-) Die Farbe der Jacken und die Position des Logos wurden bereits fix von den Riegenleitern bestimmt.

Fritz Müller stellt einen Antrag, dass die Jacken für die Jugendlichen zu 100% bezahlt werden. Marcel teilt daraufhin mit, dass die J + S Gelder um 25 % gekürzt werden, also werden wir in Zukunft ¼ weniger Geld für den Sportclub bekommen. Dieser Antrag wird mit 2 zu 47 Stimmen abgelehnt. Der Vorschlag mit den 50 % Kostenbeteiligung wird angenommen.

### **Breitensportkonferenz:**

Der Schweizerische Turnverband plant ein zentrales Sport- und Trainingszentrum in Wangen bei Dübendorf und dafür wurde bereits das Land gekauft. Jetzt suchen sie noch für den Bau für die Infrastruktur Sponsoren für 5 Mio. Franken.

Das Sportamt von Zürich bietet einen Hilfsleiterkurs an. Das Projekt findet in Filzbach im Oktober statt und wird vom vom Stadtsportamt Zürich unterstützt. (J + S ist die Ausbildung erst ab 18 Jahren)

Die nächste GV findet am Montag, 14. März 2016 statt.  
Die GV endet um 21.20 Uhr.

Die Aktuarin  
Yvonne Müller



Sportclub Nürens Dorf  
Kassierin

## Bilanz 2015

<b>Konto-Nr.</b>	<b>Konto</b>	<b>Saldo</b>
<b>Aktiv</b>		<b>Fr.</b>
1000	Kasse	5.00
1010	Postcheckkonto 84-9261-7	5'298.52
1011	Depositenkonto Postfinance	6'699.25
1020	Privatkonto 1159-0817.114	12'135.60
1021	Sparkonto 3559-8.456803.1	14'976.40
1200	Verrechnungssteuer	0.00
1900	Transitorische Aktiven	450.00
<b>Total</b>	<b>Aktiven</b>	<b>39'564.77</b>
<b>Passiv</b>		
2200	Clubvermögen	34'550.77
2100	J+S Entschädigung	0.00
2900	Transitorische Passiven	5'014.00
2000	Fond Jugendförderung	0.00
<b>Total</b>	<b>Passiven</b>	<b>39'564.77</b>
Vermögensausweis per 1.01.2015		40'242.60
Vermögensausweis per 1.01.2016		34'550.77
<b>Verlust 2015</b>		<b>-5'691.83</b>
<b>Kontostand der Jugendriegeln</b>		
J + S Gelder 31.12.2014		12'144.22
J + S Gelder 31.12.2015		14'695.12

### Revisorenbericht 2015

Der Revisorenbericht wird an der  
Generalversammlung vom 14.03.2016 aufliegen.

## Erfolgsrechnung 2015 und Budget 2015 + 2016

	Einnahmen			Ausgaben		
	Budget 2015	Rechnung 2015	Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2015	Budget 2016
Jahresbeiträge	20'000.00	18'407.40	18'000.00			
Sponsorengelder	2'500.00	2'500.00	2'500.00			
Veranstaltungen generell	1'000.00	1'800.00	0.00			
Dorfchilbi	500.00	1'032.45	1'000.00			
Jugilauf	0.00	0.00	0.00			
Clubnachrichten Inserate	2'500.00	2'160.00	2'500.00			
Zinserträge	50.00	17.90	20.00			
Leiterhonorare				11'500.00	11'500.00	11'500.00
Startgeld Riegen				4'366.00	3'124.00	4'430.00
Festkartenanteil				0.00	0.00	0.00
Kurse				1'650.00	650.00	1'850.00
Verbandsbeiträge				7'000.00	6'298.00	7'000.00
Material und Geräte				1'000.00	6'193.60	150.00
Versicherungen				315.00	315.00	315.00
Büromaterial/Drucksachen				150.00	444.30	150.00
Zeitschriften/Literatur				50.00	0.00	50.00
Telefon/Homepage				150.00	122.30	150.00
Bank-/Postspesen				100.00	44.33	50.00
Porto				600.00	489.95	500.00
Clubnachrichten Druck				2'000.00	1'161.40	1'400.00
Geschenke				300.00	432.90	300.00
Auslagen GV				0.00	0.00	0.00
Kredit z.Vf. Vorstand				1'000.00	833.80	1'000.00
ausserordentliche Ausgaben				0.00	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>26'550.00</b>	<b>25'917.75</b>	<b>24'020.00</b>	<b>30'181.00</b>	<b>31'609.58</b>	<b>28'845.00</b>
<b>Verlust Budget 2015</b>	<b>-3'631.00</b>					
<b>Verlust Rechnung 2015</b>		<b>-5'691.83</b>				
<b>Verlust Budget 2016</b>			<b>-4'825.00</b>			
	30'181.00	31'609.58	28'845.00	30'181.00	31'609.58	28'845.00

## Unsere Riegen turnen am:

---

### Aktivriege

Existiert zur Zeit nicht infolge fehlendem Leiter und zu wenig Teilnehmern.

### Frauen Birchwil

<b>Montag</b>	20.00 - 21.15 Uhr	Turnhalle Sonnenrain, Birchwil,	
Auskunft:	Dora Hofer, Längimoosstr. 4	8309 Nürensdorf	052 345 29 13
E-Mail:	<a href="mailto:bm.habegger@hispeed.ch">bm.habegger@hispeed.ch</a>		
	Ruth Altorfer, Im Moosrain 4	8185 Rüti/Winkel	044 861 15 49
E-Mail:	<a href="mailto:ruth.altorfer@gmx.ch">ruth.altorfer@gmx.ch</a>		

### Fitnessriege Nürensdorf

<b>Mittwoch</b>	20.15 - 21.30 Uhr	Turnhalle Ebnet, Nürensdorf	
Auskunft:	Esti Schnyder, Hakabstr. 7	8309 Nürensdorf	044 837 07 56
E-Mail:	<a href="mailto:esti.schnyder@gmail.com">esti.schnyder@gmail.com</a>		

### Frauen Nürensdorf

<b>Donnerstag</b>	20.15 - 21.30 Uhr	Turnhalle Ebnet, Nürensdorf	
Auskunft:	Dora Hofer, Längimoosstr. 4	8309 Nürensdorf	052 345 29 13
E-Mail:	<a href="mailto:bm.habegger@hispeed.ch">bm.habegger@hispeed.ch</a>		

### Männer Nürensdorf

<b>Montag</b>	20.15 - 21.45 Uhr	Turnhalle Ebnet, Nürensdorf	
Auskunft:	W. Eisenhut, Hofmannspüntstr. 36	8542 Wiesendangen	052 337 09 91
E-Mail:	<a href="mailto:weisenhut@mus.ch">weisenhut@mus.ch</a>		

### Mixed-Volley Nüeri

<b>Dienstag</b>	20.00 - 22.30 Uhr	Turnhalle Hatzenbühl, Nürensdorf	
Auskunft:	Glen Hagge, Talwiesenstr. 1,	8309 Nürensdorf	044 837 07 93
E-Mail:	<a href="mailto:co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch">co-praesident@sportclub-nuerensdorf.ch</a>		

## Unsere Riegen turnen am:

---

### Mu-Ki Turnen

<b>Montag</b>	10.00 – 11.00 Uhr	Turnhalle Sunnerain, Birchwil	
Auskunft:	Cornelia Pantalena		076 824 00 63
E-Mail:	<a href="mailto:c.pantalena@swissonline.ch">c.pantalena@swissonline.ch</a>		
<b>Donnerstag</b>	08.45 – 09.45 Uhr	Turnhalle Hatzenbühl, Nürens Dorf	
Auskunft:	Sibylle Peter, Geisshügelstr. 6	8309 Birchwil	044 836 61 43
E-Mail:	<a href="mailto:sibylle.peter@hispeed.ch">sibylle.peter@hispeed.ch</a>		

### Kinderturnen

<b>Dienstag</b>	16.30 - 17.30 Uhr	Turnhalle Ebnet, Nürens Dorf	
Auskunft:	Monika Bachmann, Rebweg 31,	8309 Nürens Dorf	043 541 25 91
E-Mail: Mail:	<a href="mailto:monibachmann05@gmail.com">monibachmann05@gmail.com</a>		
Hilfsleiterinnen:	Cornelia Pantalena und Rita Schwender		

### Geräteturnen (Ge-Tu), Mädchen ab 6 Jahren

<b>Montag</b>	17.00 - 18.15 Uhr	ab 6 Jahren	Grundschule, Turnhalle Hatzenbühl, Nü
	17.45 - 19.45 Uhr		Wettkampfturnerinnen, Turnhalle Hatzenbühl, Nü
<b>Freitag</b>	16.30 - 18.30 Uhr		Wettkampfturnerinnen, Turnhalle Hatzenbühl, Nü
Auskunft:	Ines Brunner, Geisshügelstr.13	8309 Birchwil	044 813 86 14
E-Mail:	<a href="mailto:inesbz@bluewin.ch">inesbz@bluewin.ch</a>		

### Mädchenriege Nürens Dorf / Birchwil, Mädchen ab 1. Klasse

<b>Donnerstag</b>	17.30 - 19.00 Uhr	Turnhalle Hatzenbühl, Nürens Dorf	
Auskunft:	Christina Zentner, Spitzackerstr.37	8309 Nürens Dorf	044 836 96 48
E-Mail:	<a href="mailto:marcelzentner@hotmail.com">marcelzentner@hotmail.com</a>		

### Jugendriege Nürens Dorf / Birchwil , Knaben 1. bis 6. Klasse

<b>Dienstag</b>	18.00 - 19.30 Uhr	Turnhalle Ebnet, Nürens Dorf	
Auskunft:	Macel Nigg, Hakabstrasse 12	8309 Nürens Dorf	044 836 44 29
E-Mail:	<a href="mailto:marcel.nigg@zuerich.ch">marcel.nigg@zuerich.ch</a>		
	Basil Härrli, Usseramtstr. 7	8309 Breite	044 836 48 10
E-Mail:	<a href="mailto:basil.haerri@gmx.ch">basil.haerri@gmx.ch</a>		

## Jahresbericht Fitnessriege 2015

Nach der Weihnachtspause erschienen wir wieder voll motiviert am Mittwochabend zu den abwechslungsreichen Turnstunden, die von Esti vorbereitet und geleitet werden. Ob mit den T-Bow's, einem Circuit mit verschiedenen Posten oder bei Dehn- und Kraftübungen, jede von uns gibt jeweils das Beste. Natürlich mit dem Hintergedanken, fit zu bleiben, oder das eine oder andere „Pölsterli“ dabei zu «verlieren». Wenn dann ein zwei Tage später der Muskelkater sich bemerkbar macht, sind wir manchmal auch überrascht, dass es da überhaupt einen Muskel gibt und dabei denken wir sehr oft an dich, Esti ☺.

Auch freuen wir uns immer auf den letzten Mittwoch im Monat. Da werden wir von Sibylle und Kathrin in die Kunst des Spielens eingeführt. Ob Badminton, Unihockey, Volleyball, Basketball oder Fussball, da packt uns der Ehrgeiz und wir versuchen alles, um zu gewinnen. Wenn's dann halt nicht immer so gelingt, kommen die Lachmuskeln auch nicht zu kurz.

Nebst den tollen Turnstunden, die wir mitmachen dürfen, gibt es unter dem Jahr auch den einen oder anderen Ausflug und speziellen Anlass. Auch dürfen wir mit Anja Wenger und Sandra Petrone zwei neue Turnerinnen in unserer Riege begrüßen.

Schon fast zur Tradition geworden, ist im März der Ausflug auf's «Glatteis» nach Wallisellen. Mit Ursi haben wir eine begeisterte Curlingspielerin unter uns. Das gibt und die Möglichkeit, diesen Sport etwas näher kennenzulernen und auszuprobieren. Nach einem kurzen Theorieblock, wagten wir uns dann auf's Eis. Nebst der Kunst dem Stein den richtigen Dreh zu geben, muss natürlich auf fleissig gewischt werden. Der eine oder andere Stein kam dann schlussendlich auch am richtigen Ort zu stehen. Ob das nun Können oder Glück war...? Auf jeden Fall hatten alle riesen Spass dabei. Zusammen mit Ruth, einer Instruktorin des Curlingclubs, hatten wir zwei Profis an unserer Seite, die uns mit Tipps und Tricks zur Seite standen. Den Abend liessen wir bei einem feinen Apéro im Restaurant gemütlich ausklingen. Herzlichen Dank an Ursi und Ruth für eure Geduld und den tollen Abend. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Langsam neigt sich unser Jahr dem Frühling zu und das heisst wir verlassen in dieser Zeit die Turnhalle. Über das Gemeindegebiet hinaus sind wir walkend bis Lindau, Effretikon, Brütten oder Bassersdorf unterwegs. Dieses Jahr hatten wir besonders Glück, dank des tollen Sommerwetters mussten wir kein einziges Mal in die Turnhalle ausweichen. Auch sind diese Turnstunden immer sehr gut besucht, vielleicht zieht es uns bei hellem, warmem Wetter eher aus dem Haus? Oder liegt es eventuell daran, dass beim Walken auch noch «geschwätzt» werden kann...☺ In dieser Zeit geniesste Esti einen dreimonatigen Aufenthalt in Südamerika, darum übernahm Andrea die Leitung der Turnstunden.

Natürlich gab es auch in diesem Jahr etwas zum Feiern. Alexandra, Kathrin und Ines feierten ihren 40. Geburtstag. Zu diesem Wiegenfest taten sie sich zusammen

und luden uns kurz vor den Sommerferien zu einem Fest ein. Wir wurden mit einem Postenlauf, bei dem wir Fragen über die drei wissen oder erraten mussten, zur Familienfeuerstelle gelotst. Dort erwartete uns ein feiner Apéro, ein Fondue unter freiem Himmel und ein abwechslungsreiches Dessertbuffet. Dies alles konnten wir bei einem lauen Sommerabend geniessen. Herzlichen Dank an euch für dieses tolle Fest.

Nach den Sommerferien dauert es jeweils nicht lange und unser Einsatz an der Nürensdorfer Chilbi steht vor der Tür. Zum zweiten Mal waren wir am neuen Standort anzutreffen. Alle waren gespannt, wie gut wir dieses Jahr unser Raclette verkaufen konnten. Das Wetter war auf jeden Fall auf unserer Seite.

Nach dem sonnigen, warmen Sommer, waren über dieses Wochenende wieder mal kühlere Temperaturen angesagt. Das brachte uns natürlich gute Kundschaft. Was gibt es dann Besseres, als ein Raclette oder einen feinen Kafi! So konnten wir einen sehr guten Gewinn erwirtschaften. An dieser Stelle herzlichen Dank an Ines, Elisabeth und Sandra, unserem neuen Chilbi OK, die vor, während und nach der Chilbi viel Zeit dafür investieren mussten.

Ebenfalls im September stand die Fitnessriegenreise, die Bea organisiert hatte, auf dem Programm. (Siehe separater Bericht)

Da auch jede von uns im Raclettezelt an der Chilbi tatkräftig mitgeholfen hat, wurden wir vom Chilbi OK zu einem Dankessen eingeladen. Dieses fand nach den Herbstferien statt und führte uns zum Bauernhof der Familie Spaltenstein in Gerlisberg. Dort konnten wir eine hausgemachte Lasagne und ein grosszügiges Dessertbuffet geniessen. Herzlichen Dank!

Langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu und darum stand am 9. Dezember das Schlussturnen auf dem Programm. Esti bereitete für uns einen Postenlauf vor. An diesen Posten galt es mit Ausdauer, Kraft oder Geschicklichkeit möglichst viele Punkte zu ergattern. Auch wurden unsere Hirnzellen getestet...ein Rätsel zu lösen, nachdem man ausgepumpt ist...gar nicht so einfach! Wer nun an diesem Abend all diese Aufgaben am besten lösen konnte, das wird dann eine Woche später am Weihnachtessen bekannt gegeben. Der Wille zu gewinnen, war auf jeden Fall bei allen gross.

Die letzte Turnstunde war nun noch für das Weihnachtessen reserviert. Was die beiden Organisatorinnen Andrea und Elisabeth geplant hatten, war wie üblich streng geheim. Die Reise führte uns nach Oberembrach ins Restaurant Mühle. Das heisst zuerst wurde uns in einer einstündigen Führung gezeigt, wie der Weizen zum Mehl verarbeitet wird. Dazu gehört nicht nur das Mahlen des Korn, sondern zuerst muss der Weizen auch noch durch mehrere Siebe von diversen Verunreinigungen, wie Plastik oder Metall, getrennt werden. Am Schluss der Führung gelangten wir auf die oberste Etage des Mühleturms. Dort stand uns eine «Mutprobe» bevor. Wir durften und mussten mit dem nostalgischen Lift wieder ins Erdgeschoss. Zu guter Letzt gab es dann noch die Möglichkeit sich mit diversen Mehlen einzudecken. Vielleicht wird dann in der nächsten Turnstunde diskutiert, welches Mehl nun für welches Gebäck sich am besten eignet...

Mit einem Riesenhunger wechselten wir nun die Lokalität von der Mühle ins Restaurant Mühle. Dort wurden wir mit einem feinem Essen verwöhnt. Danach durfte natürlich die Auflösung des Schlussturnens nicht fehlen. Schliesslich hat die Siegerin die Qual der Wahl, und darf als Erstes eines der mitgebrachten «Gschänkli» auswählen. Siegerin wurde Corinne Richner, der zweite Platz ging an Andrea Widmer und auf den dritten Platz schaffte es Kathrin Hofmann. Nachdem alle Päckli ausgepackt waren, konnten die verschieden Gaben auch noch bestaunt werden. Nach dieser Pause gab es die Möglichkeit ein Dessert auszuwählen, bevor es dann um Mitternacht wieder nach Hause ging. Es war ein spannender, lustiger und gelungener Abend. Herzlichen Dank Andrea und Elisabeth für's organisieren.

Zu guter Letzt möchte ich mich im Namen von uns allen bei Esti bedanken für die vielen tollen Turnstunden, die du für uns schon vorbereitet und geleitet hast. Ein herzliches Dankeschön auch an Andrea, die Esti während ihrer Ferienabwesenheit vertreten hat und natürlich Sibylle und Kathrin für die monatlichen Spielstunden.

Ich freue mich auf viele weitere Mittwochabende zusammen mit euch...

Sportliche Grüsse

Eveline



## Schlossbraui Nürensdorf

Freitag-Abend  
18-22 Uhr und  
Samstag-Morgen  
10-12 Uhr  
für Sie geöffnet



Schloss-Quell



**RENAULT**

**GARAGE SCHEUK AG**

**8309 NÜRENSDORF**

Alte Winterthurerstrasse 15 · 044 836 69 66

- ❖ Offizielle Renault-Vertretung
- ❖ Verkauf von Neu- und Occasionsautos
- ❖ Unterhalt und Reparaturen aller Marken

**Dorfmetzger**  
☆☆☆

Steinmann  
Nürensdorf  
044 836 50 70

Immer Aktuell!!!!

Hausgemachte Wurstwaren  
Verschiedene Pfannen-  
und Ofenfertige Artikel  
Wild aus hiesiger Jagd



Besuchen Sie uns,  
wir bedienen Sie gerne

Ihr Dorfmetzger-Team  
im Volg Nürensdorf

Willkommen bei der  
Zürcher Kantonalbank  
in Bassersdorf

www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank



## Die Männerriege im 2015 (zweiter Teil bis Ende Jahr)

**Herbstferienwanderung:** vom Mi. 14. Oktober

«**Bauch-Beine-Kopf**»: unter diesem Motto starteten wir die Herbstwanderung um 14:15 Uhr in Seuzach. Um es vorweg zu nehmen, den «**Bauch**» befriedigten wir im Gasthaus Schlosshalde, unmittelbar neben der Mörsburg gelegen. Dort machten wir den Halbzeitstopp bei feinem hausgemachtem Kuchen und Kaffee. Die «**Beine**», dass ist doch klar, brauchten wir um dort hin zu kommen. Aber warum «**Kopf**»? Seht ihr... jetzt braucht Ihr schon den Kopf!

Hier des Rätsels Lösung: von Seuzach bis nach Rickenbach gibt es einen «Wanderweg für helle Köpfe». Man kann auf diesem Weg nicht nur wandern, sondern nebenbei auch noch Denksportaufgaben lösen. Mal sind diese schwieriger, mal einfacher, aber immer interessant. Die Fragen sind an den Wegweiserpfosten angebracht und daher nicht zu übersehen.

Ein Beispiel gefällig? Wenn sich Kollegen treffen und jeder schüttelt jedem die Hand, wie viele Male werden Hände geschüttelt: bei 4, bei 5 oder bei 6 Kollegen? (Lösung am Ende des Berichtes)

Total gab es 15 Aufgaben zu lösen. Es war sehr interessant, den verschiedenen Gruppen beim Rätseln zu zuhören. Ich muss gestehen, einzelne Aufgaben waren denn auch recht knifflig und man musste für die richtige Lösung die Hirnwindungen recht sportlich in Schwung bringen. Aber, und das sage ich hier mit Stolz, gelöst haben wir sie alle! Die richtigen Lösungen waren jeweils hinten auf den Fragentafeln aufgedruckt; diese brauchten wir aber nie, oder höchstens zur Kontrolle unserer gefundenen Lösungen. Vielleicht möchtest Du diese leichte und unterhaltsame Wanderung auch einmal machen? Dann findest Du dazu im Internet unter nachfolgender Adresse nähere Angaben:

**[www.zuercher-wanderwege.ch/de/familien-wanderwege/knobeln-25.html](http://www.zuercher-wanderwege.ch/de/familien-wanderwege/knobeln-25.html)**

**Chlausabend:** vom Mo. 30. November

Gerne teile ich die verschiedentlich geäußert Meinung: es war ein sehr vergnüglicher Chlausabend! Darum möchte ich gleich mit dem Dank an all diejenigen beginnen, die mitgeholfen haben, diesen Abend so vergnüglich zu gestalten. Natürlich gebührt wie immer, ein spezieller Dank dem Cheforganisator Tony, für seine perfekte Organisation. Den Chlaus und den Schmutzli dürfen wir natürlich auch nicht vergessen, reservieren wir uns doch jedes Jahr diesen Abend extra dafür, dass uns die beiden besuchen können.

Den Abend starteten wir wie üblich mit einem Spaziergang. Ich führte die Männer und Frauen auf Umwegen zum Clublokal der Armbrustschützen. Den Weg wählte ich in dieser lauen aber windig und böigen Nacht so, dass wir uns möglichst wenig in den Wäldern bewegen mussten. Man weiss ja nie, ob nicht gerade im dümmsten Moment bei einer Windböe ein Ast heruntergerissen wird. Nach ca. 45 Minuten erreichten wir unser Ziel, wo uns die Chlausmannschaft bereits mit einem

Willkommens-Apéro erwartete. Schon bald aber bat uns Toni für den Znacht ins Lokal. Nach der Hauptmalzeit, noch vor dem Dessert, klopfte der Chlaus energisch an die Türe und verlangte Einlass. Nach launigen Worten vom Chlaus zu unserer Jahresleistung, durfte dann doch jeder Turner sein Chlaussäckli, vom Schmutzli ausgehändigt, in Empfang nehmen. Wie schon eingangs erwähnt: es war ein gemütlicher Abend.

**Schlussmarsch:** vom Mo. 14. Dezember

Abmarsch war um 16:15 Uhr auf dem Parkplatz bei der Waldhütte Breite angesagt. Wir Männer versammelten uns dort bei schönstem Sonnenuntergang und warteten der Dinge, die da kommen sollten. Fritz Glesti und Hans Zürcher hatten den Abend zusammen organisiert. Auf einem

einstündigen Marsch führten sie uns zuerst in Richtung Brütten. Kurz vor dem Dorf bogen wir dann aber nach Süden ab, überquerten die alte Winterthurerstrasse und wanderten weiter zum Asphof. Von dort ging es in einem Bogen zurück nach Breite, wo sich diejenigen, die kein Auto auf dem Parkplatz stehen hatten, in den „Sternen“ abmeldeten. Wir Fahrer holten noch rasch unsere Fahrzeuge vom Parkplatz und stiessen etwas später wieder zu unseren Kollegen, die sich schon beim Apéro zugprosteten. Beim anschliessenden Nachtessen und Dessert, liessen wir das Turnerjahr mit angeregten Diskussionen ausklingen. Besten Dank an Hans und Fritz für den gut organisierten Abend.

Werner Eisenhut

Lösung zur Handeschüttel–Aufgabe:  $\frac{n(n-1)}{2}$   
n = Anzahl Kollegen

### Der Familien-Wanderweg von Seuzach via Schloss Mörsburg nach Rickenbach (oder umgekehrt) zum Thema Knobeln.

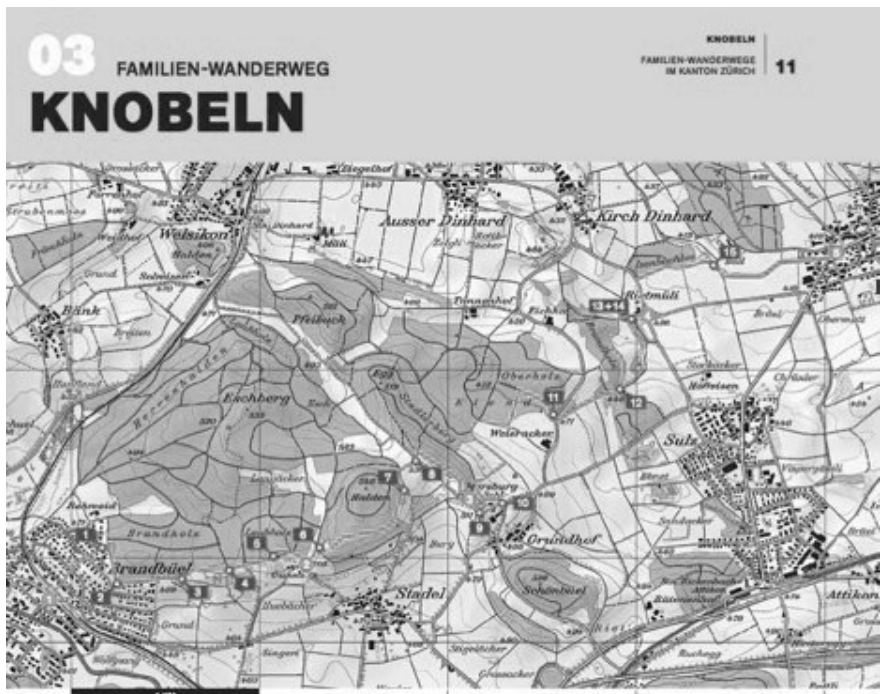
**Wanderzeit** 1:45/1:50\* h (\* Rückweg)

**Distanz** 7,1 km

**Aufstieg** 130/160\* m (\* Rückweg)

**Abstieg** 160/130\* m (\* Rückweg)

**Schwierigkeit** \*



## *Rückblick auf das Birchwiler-Frauenturnerinnen-Jahr 2015*

Das Frauenturnen Birchwil wurde auch dieses Jahr sehr gut besucht, was natürlich unsere Leiterinnen freute. Sie stellen jedes Mal ein anspruchsvolles Programm zusammen, was nicht immer leicht ist, da unsere Turnstunden für 50 bis 80 jährige passen muss. Wir sind dankbar, drei geduldige Leiterinnen zu haben, denn oft gehorchen wir ja wirklich schlecht, verwechseln links und rechts und tratschen zu viel. Nichts desto trotz gesellte sich dieses Jahr die jüngere Turnerin Claudia Brand zu uns.

**2015** ist ein Grossmutter-Jahr. Langsam bemerken auch wir, dass wir merklich älter. Schon haben wir die erste **Ur**-Grossmutter unter uns, und dies erst noch doppelt, Nelly ist nämlich Ur-Oma von Zwillingen geworden. Zudem gab es dieses Jahr vier weitere Grossmütter: Yvonne, Anne-Marie, Elisabeth, Lisbeth und Susi. Ein Baby schöner als das Andere! Herzlichen Glückwunsch! Nun wurden wir ganz schön gefordert. Fast in Akkord mussten wir Plätzli stricken für die traditionellen Grossmutter-Baby-Decken.

Einige der Turnabende in diesem Jahr waren – gewollt oder ungewollt – etwas anderem gewidmet als der Fitness. Unsere Aktivitäten ausserhalb oder anstatt der Turnstunden waren:

### **5. März:**

Bei Yvonne wird ihr 50. Geburtstag gefeiert.

### **29. Juni, 6. Juli, 1. September:**

Die Hitze wäre zu gross um ein Turnen in der Halle abzuhalten. So unternehmen wir je einen Spaziergang bei sehr angenehmen Temperaturen am Abend.

### **20. August:**

Die Turnerinnenreise bei prächtigem Wetter ist ins St. Gallerland gegangen. (Bericht war im Heft 2/2015) Die Stichworte sind: Stadt St. Gallen, Textilmuseum, Notkersegg, Scheitlinsbüchel, Drei Weiher, Falkenburg, St. Gallen, Birchwil. Vielen Dank an Alice und Yvonne.

### **21. August:**

Yvonne organisiert den Besuch des Balti-Openair-Kino. Bei prächtiger Abendstimmung mit Mondschein geniessen wir den lustigen Film «Monsieur Claude und seine Töchter». Es wurde viel gelacht und im laufe des Abends, als es ein wenig frisch wurde, rutschten die Turnerinnen zusammen und teilten sich warmen Decken.

### **7. September:**

Es ist Chilbi in Nürensdorf. Statt vorher ins Turnen zu gehen, wie sonst üblich, begeben wir uns direkt zu Fuss an die Chilbi zum gewohnten Racletteschmaus.

### **30. November:**

Da die Turnhalle besetzt ist, unternehmen wir einen Spaziergang durchs Dorf, um die schon vorhandenen Weihnachtsdekorationen zu bewundern. Anschliessend dinieren wir im Restaurant Kreuzstrasse.

## **Montag, 7. Dezember: Chlausfeier in der Waldhütte Breite.**

Bei dickem Nebel wandern wir Richtung Breite. Die Hütte ist nicht zu verfehlen, ist der letzte Weg doch beidseitig mit Lämpchen dekoriert. Ein warmer Empfang wird uns von den Organisatorinnen Anne-Marie, Erika G. und Yvonne bereitet. Kaum haben wir die wunderschöne Dekoration auf den Tischen mit den Samichlaus-Servietten bewundert, wird uns ein herrliches Glas Sekt in die Hand gedrückt. Dazu gibt es bereits etwas zu knabbern. Den Apéro haben wir den beiden Grossmüttern Anne-Marie und Elisabeth zu verdanken. Wir geniessen die gemütliche Atmosphäre in der Hütte. Dabei wird es beim Plaudern oft so laut, dass wir kaum das eigene Wort verstehen. Die Organisatorinnen haben gute Vorarbeit geleistet und beglücken uns mit einem riesigen Salatteller, exzellenter Lasagne und einem erfrischenden Dessert. Nicht nur Vorarbeit, auch Nacharbeit wartet auf sie. Während sie das Aufräumen zu bewältigen haben, können wir andern nach dem Kaffee mit Brownis den Heimweg unter einem prächtigen Sternenhimmel antreten.

Den immer fröhlichen und verständnisvollen Leiterinnen, Dora Hofer, Ruth Altorfer und Yvonne Müller danke ich im Namen aller Turnerinnen für ihre abwechslungsreichen Turnstunden.

***Edith Lehmann***



## Saisonbericht JUGI Sep.- Dez. 2015

Die zweite Hälfte des Jahres verlief aus Sicht der Leiter eher ruhig. Aus terminlichen Gründen konnten wir am Jugendspieltag nicht teilnehmen. Lediglich am Kyburglauf gab es mit Marc Peter einen Vertreter der JUGI Nürensdorf, der in seiner Kategorie den 11. Platz belegte. Simon Tobler, der ansonsten an allen Läufen anzutreffen ist, musste leider auf Grund eines gebrochenen Arms passen. Wir gratulieren Marc für die gute Leistung und wünschen Simon gleichzeitig gute Besserung.

Die nach aussen unspektakuläre Zeit im Herbst nutzten wir mit abwechslungsreichen Trainings. Die neuen 1.-Klässler hatten Zeit sich in der Gruppe einzugewöhnen. Mit verschiedenen Trainingsformen wurden sie an die bevorstehenden Wettkampfdisziplinen herangeführt und mit Spielen in der Gruppe lernten sie sich auch gegenüber den älteren Kollegen zu Verhalten.

Am 15.12.15 fand unser traditioneller „Grittibänz-Plauschanlass“ statt. Die Jungs hatten die Möglichkeit sich mit Eltern und Geschwister an 10 Stationen unterschiedlichste Disziplinen auszuprobieren. Vom Balancieren über die Slackline, fahren mit dem Smart Wheel bis hin zum Klippensprung hatte es für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer etwas Neues.

Wir Leiter versuchen den Jungs möglichst viel Freiheit zu lassen, damit sie sich austoben können. Miteinander, nicht auf Kosten einzelner, Spass haben steht im Vordergrund. Einzelne Teamerfolge konnten aber nur durch ein Miteinander und mit etwas Disziplin erreicht werden. Wir hoffen für die kommende Wettkampfsaison, dass dieses Rezept möglichst vielen in Erinnerung bleibt.

Danken möchten wir allen Eltern, die uns mit Leiten, mit Transporten und als Schiedsrichter unterstützten. Wir wünschen euch allen ein bewegtes 2016.

Für das Leiterteam  
Marcel Nigg



## Geräteriege

Im letzten Training vor den Weihnachtsferien zeigten alle Turnerinnen ihr bis dahin Erlerntes in einer kleinen Turn-Show. Die vielen Eltern, Geschwister und Grosseltern konnten die Fortschritte der Mädchen an den Geräten Reck, Boden und Schaukelringen bewundern. Auch für uns Leiter ist es motivierend zu sehen mit wieviel Freude und Engagement die Turnerinnen zu Musik einen Teil ihres Könnens demonstrieren haben.

Ein grosses Dankeschön den Bäckerinnen der vielen leckeren süssen und salzigen Köstlichkeiten und Frau Reiser für die Verpflegung der Turnerinnen.

Termine 2016:                    3./4. Schoggistängeliwettkampf, Hettlingen  
                                      16./17.4. Frühlingswettkampf, Neftenbach  
                                      28./29.5. Kant. Gerätewettkampf, Volketswil  
                                      2./ 3.7. Kant. Geräteturnerinnentag, Freienstein  
                                      3./ 4.9. Kant. Geräte-meisterschaft, Rafz

Trainingszeit montags der Grundschule und K1 Turnerinnen: 17:00 bis 18:15  
Trainingszeit montags der Wettkampfturnerinnen:                    17:45 bis 19:45  
Trainingszeit freitags für alle Wettkampfturnerinnen:                16:30 bis 18:30

Ich bedanke mich ganz herzlich beim gesamten Leiterteam das engagiert die Trainings leitet: Angelina Wanner, Sharon Reiser, Tina Huber, Edi Weiss und Cornelia Keller

Ich wünsche allen einen glücklichen Start ins 2016!

Ines Brunner



**Bruno Zürcher**  
Kaminfegergeschäft  
Branziring 8  
8303 Bassersdorf  
Tel. & Fax 044/836 63 19  
Email: [zuerbruno@swissonline.ch](mailto:zuerbruno@swissonline.ch)



## JAHRESPROGRAMM 2016

### 2016

#### .März

Sa.	12.	JUGI	GLZ Hallenwinterwettkampf Final	Dietlikon
Sa.	19.	MUKI	MUKI/VAKI Anlass	Hatzenbühl
Mi.	30.	FNR	Curlingplausch	Wallisellen

#### .April

So.	3.	GETU	Schoggistängeliwettkampf	Hettlingen
Sa./So.	16./17.	GETU	Frühlingswettkampf	Neftenbach
So.	??	JUGI	GLZ Jugendlauf	Durchführung unsicher

#### .Mai

So.	22.	JUGI	Jugendsporttag	prov. Brütten
Sa./So.	28./29.	GETU	Kant. Gerätewettkampf	Volketswil

#### .Juni

Di.	14.	JUGI	Beachvolleyball bxa	Bassersdorf
Di.	28.	JUGI	Kletterplausch Grindelboulder	Bassersdorf

#### .Juli

Sa./So.	2./3.	GETU	Kant. Geräteturnerinnentag	Freienstein
Di.	5.	JUGI	Abschlussanlass	Detail folgen

#### .Sept

Mi.	3.- 5.	FNR	Chilbi Nüeri	Nürensdorf
Sa./So.	3./4.	GETU	Kant. Geräte-meisterschaft	Rafz
Mi.	17./18.	FNR	Fitnessriegenreise	

#### .Dez.

Mi.	7.	FNR	Schlussturnen	Ebnet
Mi.	14.	FNR	Weihnachtsessen	

**An fettgedruckten Veranstaltungen besteht** Teilnahme- und Mithilfeverpflichtung.

**Die Generalversammlung ist für alle obligatorisch.** Bitte merkt Euch die Daten.

FNR = Fitnessriege Nürensdorf	AR = Aktivriege Nürensdorf/Birchwil
FrB = Frauenturnen Birchwil	MNB = Mädchenriege Nürensdorf/Birchwil
FrN = Frauenturnen Nürensdorf	GETU = Geräteturnen Nürensdorf
MR = Männerriege Nürensdorf	JUGI = Jugendriege Nürensdorf/Birchwil
MV = Mixed-Volley Nürensdorf	SCN = Ganzer Sportclub

#### Ferien 2016:

Frühling: 25.4.- 6.5. Sommer: 18.7.- 19.8. Herbst: 10.10.-21.10. Weihnachten: 26.12.-6.1.

#### Daten mit eingeschränktem Turnbetrieb 2016 (Bitte unbedingt Aushang im Schulhaus beachten)

Mi.	25. April	TH Ebnet	Gemeindeversammlung prov.
Mi.	22. Juni	TH Ebnet	Gemeindeversammlung
Mi.	21. September	TH Ebnet	Gemeindeversammlung prov.
Mi.	23. November	TH Ebnet	Gemeindeversammlung

Weitere Daten waren zur Zeit des Redaktionsschlusses nicht bekannt.

# Redaktionelles

**Neueintritte:**

Volleyball: Katrin Eichhorn

**Austritte Aktive:**

Eric Anner, Martin Bänziger, Janette Schnyder

**Austritte Gönner:**

Josef Studach, Therese Weiss

**Geburten:**

28.11.2015 Aline, Tochter von Anja + Michael Wenger, 8309 Breite

**Bitte berücksichtigt unsere Inserenten, Sponsoren und Gönner und gibt Euch als Mitglied des Sportclubs Nürens Dorf zu erkennen.**

\*\*\*\*\*



**Redaktionsschluss Nr. 2/2016  
Montag, 5. September 2016**

Bitte um Berichte, Vorkommnisse und Termine für das Jahresprogramm von allen Riegenleiterinnen und Riegenleitern

\*\*\*\*\*

**Sehr geehrte Inserenten**

**Für Ihre Treue und Sympathie dem Sportclub Nürens Dorf gegenüber danken wir Ihnen recht herzlich. Mit Ihren Inseraten unterstützen Sie unseren Verein.**

**Der Vorstand**

**Sportclub Nürens Dorf**